

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1824**

27 (3.4.1824) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 27. Samstag den 3. April 1824.

## Be k a n n t m a c h u n g e n.

(2) Schopfheim. [Straferkenntniß.] Da sich der Deserteur Johann Jakob Kropf von Griesgen der Aufforderung vom 25. Juny v. J. obneachtet bis jetzt nicht gestellt hat, so wird der Verlust des Ortsbürgerrechtes gegen ihn ausgesprochen, und die Hälfte seines künftig anfallenden Vermögens für verfallen erklärt. Schopfheim den 13. Merz 1824.  
Großh. Bezirksamt.

(2) Karlsruhe. [Aufforderung.] Auf das ehemals Mechanikus Drechslerische nunmehr Handelsmann Bürgersche Haus dahier, sind in dem städtischen Pfandbuche folgende Posten eingetragen als Caution:

a) 500 fl. für die in Regensburg sich aufhaltenden Drechslerischen Kinder, für eine von dem verstorbenen Mechanikus Drechsler für denselben bezogene Erbschaft.

b) 175 fl. als Caution für Wilhelm Koch in Lahe, wegen dem ausgefolgten Vermögen der Kochischen Kinder zu Durlach.

Da nun diese beiden Posten nach Angabe der Mechanikus Drechslerischen Relicten längst berichtet seyn sollen, die dessfalligen Quittungen aber, weder von denselben noch von dem Handelsmann Bürgers vorgelegt werden können, letzterer aber die Tilgung dieser Posten aus dem Pfandbuche wünscht, so wird hiemit jedermann, welcher etwa rechtliche Ansprüche an besagte Posten zu machen hat aufgefordert, binnen 4 Wochen dieselben dahier um so gewisser nachmahat zu machen und auszuführen, als nach fruchtlosem Verlauf dieser Frist, dieselben für erloschen erklärt, und die mehrgenannten Schuldposten aus dem Pfandbuche getilgt werden sollen.

Karlsruhe den 17. Merz 1824.

Großh. Stadtkamt.

(1) Ettlingen. [Unterpfandebucherneuerung.] Wegen nöthig erkundener Renovation des Pfandbuchs der Gemeinde Malsch werden alle diejenigen, welche ein Pfand. oder Vorzugsrecht auf in der Malscher Gemarkung gelegenen Liegenschaften haben, hiemit aufgefordert, ihre in Händen habenden Urkunden in Originali oder beglaubter Abschrift den 3. 4. 5. 6. und 7. May d. J. bei dem Großherzoglichen Amts-Revisorat dahier um so gewisser vorzulegen, als nach

Verfluß der anberaumten Liquidationstage die Malscher Ortsvorstände von ihrer Verantwortlichkeit für die nicht erschienenen Pfandgläubiger entbunden sind und letztere allen, durch ihre eigene Vernachlässigung für sie entstehen mögenden Schaden sich selbst zuzuschreiben haben.

Ettlingen den 30. März 1824.

Großh. Bezirksamt.

## K a u f = A n t r ä g e.

(3) Karlsruhe. [Holländerholzverkauf.] Die Gemeinde Linkenheim hat die Erlaubniß erhalten, 50 Stamm HolländerEichen die jetzt bodenliegend sind zu veräußern, wovon die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt werden, sich gefälligst Dienstag den 6. April d. J. Morgens 9 Uhr in Linkenheim auf dem Rathhaus einzufinden.  
Karlsruhe den 26. März 1824.

Großh. Forstinspektion.

(3) Karlsruhe. [Holländerholzverkauf.] Aus dem Wilsferdinger Gemeindswald werden Donnerstag den 8. April d. J. 50 Stamm bodenliegende HolländerEichen versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, sich früh 9 Uhr in Wilsferdingen in der Post einzufinden zu wollen.

Karlsruhe den 24. März 1824.

Großherzogl. Forstinspektion.

(1) Baden. [Wein und WeinbessenVersteigerung.] Dienstag den 13. April Vormittags um 10 Uhr werden bei Großherz. Kellerei Baden 8½ Fuder Weinbessen und 8 Ohmlein rother Affenthaler 1823r Gewächs unter Vorbehalt höherer Ratifikation, öffentlich versteigert; wozu die Liebhaber andurch eingeladen werden.

Baden den 30. Merz 1824.

Großh. Domainenverwaltung.

(2) Bretten. [Frücherversteigerung.] Freitag den 9. April Vormittags 10 Uhr werden auf diesseitigem Bureau von dem herrschaftl. Speicher in Dauserbach 100 Malter Haber und von dem herrschaftl. Speicher in Jöhlingen 100 Malter Dinkel mit RatifikationsVorbehalt und gegen baare Bezahlung bey der Abfassung in Steigerung verkauft werden.

Bretten den 27. März 1824.

Großherzogl. Domainen-Verwaltung.

(2) Unteröwisheim bey Bruchsal. [Frücherversteigerung.] Montag den 12. April d. J. Vormittags 9 Uhr werden auf der Schreibstube,

